3. Spieltag: VfL Osnabrück - 1. FC Nürnberg (Analyse)

Beitrag von „chewie“ vom 20. August 2023, 16:30

Ich bin zufrieden. 85 Minuten eine gute Leistung in einem unangenehmen Auswärtsspiel und verdient 3:0 geführt. Dabei fußballerisch auf einem ordentlichen Niveau.

Das gilt es erstmal festzuhalten. Was dann passiert ist, ok, das darf "eigentlich" nicht passieren und das hat Fiel auch treffend nach dem Spiel angesprochen, auch mit der nötigen Schärfe.

ABER, das ist nun mal im Fußball immer möglich, vor allem weil Osnabrück halt dann einfach alles nach vorne geblasen hat und alles oder nichts gespielt hat. Dann sind zwei Bälle durchgerutscht, bei denen Geis und Valentini nicht die beste Figur machen, aber eben nicht nur die beiden. Insgesamt hat die Mannschaft nach dem 3:0 das Spiel abgehackt und dann kanns eben auch mal ganz schnell gehen. Wie gesehen. Aber glücklicherweise ist es gutgegangen und somit ist das nochmal ein gutes Lehrmaterial für die Zukunft aus dem die Mannschaft lernen kann.

Trotzdem bin ich sehr zufrieden, weil mir die 85 Minuten vorher deutlich wichtiger sind was den Entwicklungsgrad der Mannschaft und die Wettbewerbsfähigkeit in der Liga angeht.

PS: Ein Handwerker, Hübner und Daferner 90 Minuten auf der Bank. Auch nicht ohne Aussagekraft.